

Unser Gmoablatt

Informationen für die Bürger der Gemeinde Hitzhofen

Ausgabe Nr. 21

Juni 2019



Hitzhofen, Hofstetten, Oberzell

Herausgeber:
Gemeinde Hitzhofen, Kirchweg 12, 85122 Hitzhofen
1. Bürgermeister Roland Sammüller (V.i.S.d.P.)
Roland.Sammüller@hitzhofen.de
www.hitzhofen.de

Redaktion:
Roland Sammüller und
Ursula Haas, Tel. 08458/3987-0, Fax -13,
Ursula.Haas@hitzhofen.de

Gemeindeentwicklungskonzept Hitzhofen (GEK) – Projektideen entwickeln, Zukunft gestalten

Abschluss und Aufbruch zum Dorferneuerungsprogramm

(Bericht von Josef Templer und Roland Sammüller)

Bürgermeister Roland Sammüller begrüßte die zahlreich anwesenden Bürger und Bürgerinnen mit den Worten „Ein weiteres wichtiges Etappenziel ist geschafft: Mit der Aufbruchveranstaltung wird das Gemeindeentwicklungskonzept abgeschlossen“. Der Rathauschef lobte die „tolle Teamleistung“ und war stolz auf das 130 Seiten starke Konzept, das vom Gemeinderat zusammen mit den Fachbüros erarbeitet wurde.



Bürgermeister Sammüller konnte zahlreiche Gäste im Sport- und Jugendzentrum Hofstetten begrüßen

Sammüller ging nochmal auf die Vorgeschichte ein und ließ die vergangenen fünf Jahre Revue passieren. Startschuss war Sommer 2014 mit einer Klausurtagung des Gemeinderates im Kloster Wel-

Inhaltsverzeichnis	
Eichenprozessionsspinner	7
Evangelische Kirchengemeinde	11
FC Hitzhofen-Oberzell	22 - 27
Ferienprogramm 2019	14, 15
FFW Hitzhofen-Oberzell	15
FFW Hofstetten	5, 8
Gartenbauverein Hitzhofen-Oberzell	30
Gartenbauverein Hofstetten	18
Gemeindeentwicklungskonzept	1 - 3
Hofstettener Fußwallfahrt	12, 13
Homepage der Gemeinde	9
Innenentwicklungsflächen	9
Jupiter MTN e.V.	32
Kanalsanierung	4
Kindergarten Hitzhofen	19
Kindergarten Hofstetten	20, 21
KLJB Hofstetten	18
Maibaumaufstellung Hofstetten	6
Offener Seniorentreff Hofstetten	21
ÖPNV / Schulbus: Änderungen	5
Ramadama 2019	3
Reinigungspflicht Straßen, Gehwege	7
Schützenverein Hitzhofen-Oberzell	28, 29
Schützenverein Hofstetten	31
Seniorencommunity Hitzhofen-Oberzell	7
Spendenübergabe Adventsmarkt	8
Sperrmüll	16
Veranstaltungskalender	10
Verschmutzung Binsen Brunnen	6
Vollsperrungen	4
Wichel- und Waldlehrpfad	17

tenburg mit dem Ziel ein wegweisendes Konzept für die Gemeinde zu erstellen. Es folgte der Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm wofür als Voraussetzung die Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts war. Der Aufwand ist notwendig um bei den Umsetzungen der einzelnen Projekte staatliche Fördergelder über das Dorferneuerungsprogramm zu erhalten, betonte der Bürgermeister. Das Startseminar war dann im Oktober 2016 mit 27 Personen bei einem Workshop in Thierhaupten. Das Ergebnis war der Entwurf von Handlungsfeldern bei Stärken und Schwächen der Gemeinde. Aufgrund von mehreren Angeboten wurde dann eine Bürogemeinschaft für die Ausarbeitung beauftragt. Die Vertreter der Planungsbüros sowie vom Amt für ländliche Entwicklung standen bei allen Veranstaltungen Rede und Antwort und brachten ihre Erfahrungen mit ein.

Bei der Auftaktveranstaltung für alle Bewohner der Gemeinde im März 2018 in der Sporthalle wurde das Ganze



in vier Themenfeldern vorgesehlt: Innenentwicklung und Bauland, Freizeit und Erholung mit Sozialer Infrastruktur, Naherholung und Gemeinschaftsleben sowie Ortsbild und Verkehr. Die Anwesenden konnten vermerken, was schon gut in der Gemeinde passt und was man Ihrer Meinung verbessern könnte. Gleichzeitig wurden erste Zielsetzungen und Projektansätze formuliert. Bei Ortsspaziergängen in Hitzhofen, Oberzell und Hofstetten wurde vor Ort begutachtet und diskutiert und dabei ein besonderes Augenmerk auf das Thema Barrierefreiheit gelegt. Es gab dabei Hinweise auf Missstände, aber auch positive Aspekte. Der Fokus lag dabei auf der Gestaltung von Plätzen und Straßenzügen, baulichen Struktur sowie Wegeverbindungen. Beim Themenworkshop zur Innenentwicklung ging es um die Änderung des Bebauungsplans „Innerortsbereich Hitzhofen“ mit dem Ziel der Nachverdichtung. Sparsamer Umgang mit Grund und Boden durch Verdichtung und Bebauung von leeren Bauparzellen anstatt nur Baugebiete an den Ortsrändern zu schaffen ist oftmals aufgrund der Eigentumsverhältnisse nicht einfach. Erleichterungen zur Schaffung von kleinen Wohnungen soll es geben. Es muss



Die Bürgerinnen und Bürger diskutierten mit den Gemeinderätinnen und -räten sowie mit den Planen über die anvisierten Maßnahmen.

einen Kompromiss zwischen Flächensparen und Erhalt ländlicher Strukturen und Lebensqualität geben. Das Thema wurde sehr kontrovers diskutiert, von keine Änderung der bisherigen Festsetzungen bis zu stärkere Erhöhung der Grund- und Geschossflächenzahl. Die Auswertung des Flächenmanagements ergab: 63 unbebaute Grundstücke, 23 leerstehende Wohngebäude und vier leerstehende Hofstellen. Eine umfassende Eigentümerbefragung führte allerdings zu keiner Verkaufsbereitschaft. Aktuell laufen vertiefende Untersuchungen von potenziellen Innenentwicklungsfeldern mit dem Ziel einer maßvollen Nachverdichtung. Durch neue Grundstückszuschnitte könnte oftmals auch eine bessere Bebaubarkeit ermöglicht werden. Ein wichtiger Punkt dabei war auch die Frage: Wohin will sich die Gemeinde bezüglich Wachstum entwickeln? Alle waren sich einig, dass es ein „moderates Wachstum“ sein soll.

Ein weiterer Themenworkshop betraf die Rad- und Wanderwege. Neben der Bestandsaufnahme der Radwege wurde der weitere Bedarf diskutiert auch um eine direkte und schnelle Verbindung zum Arbeitsplatz zu erhalten. Im Themenworkshop zu Mobilität und Soziales kam der fehlende Veranstaltungssaal oder ein Gemeindezentrum in Hitzhofen/Oberzell zur Sprache. Auch die Nahversorgung darf nicht vernachlässigt werden, wobei sich das



nun nach der Schließung der Metzgerei schon verschärft hat. Die Prüfung eines Mehrgenerationenhauses oder „Wohnen mit Service“ steht auf der Agenda. Das Angebot der Nachbarschaftshilfe soll weiter vertieft werden. Bei der Mobilität sollte eine Kooperation mit den Nachbargemeinden bei den „Mitfahrerbanken“ geschaffen werden.

Zum Projektworkshop mit dem Gemeinderat im April 2019 erfolgte die Abstimmung der Analyseergebnisse und die Festlegung der Priorisierung der geplanten Maßnahmen. Zum Schluss gab es noch finale Abstimmungen zwischen dem Amt für Ländliche Entwicklung, den Planungsbüros und der Gemeindeverwaltung.

Anschließend präsentierte Gunter Schramm von PLANWERK Stadtentwicklung in Nürnberg wesentliche Analyseergebnisse des Gemeindeentwicklungskonzepts, wie Bevölkerungsentwicklung, Wohnungsmarkt oder Flächenpotenziale. Nachdem die drei Leitziele des Konzepts benannt wurden, stellte Leonhard Valier vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung aus Bamberg beispielhafte Maßnahmen und den Zeitplan zur Umsetzung dieser vor. Monika Hirl und Felicitas Baur vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern präsentierten die verschiedenen Fördermöglichkeiten einzelner Maßnahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts. Frau Baur wird zukünftig die persönliche Begleitung im Förderprozess übernehmen.

Im Anschluss an die Präsentationen wurde die „offene Galerie“ eröffnet. Die jeweiligen Maßnahmen der Themenfelder „Innenentwicklung und Bauland“, „Freizeit und Erholung“, „soziale Infrastruktur, Nahversorgung und Gemeinschaftsleben“ sowie „Ortsbild und Verkehr“ wurden in vier Ecken ausgestellt und von den Gemeinderät*innen Hitzhofens betreut. Abschließend wurde der GEK-Prozess, insbesondere von Seiten der Gemeinderät*innen und Bürger*innen, gemeinsam reflektiert.

Nun heißt es anzupacken und die ersten Projekte des Gemeindeentwicklungskonzepts einzuläuten, appellierte Bürgermeister Sammüller.

Den Abschlussbericht und die geplanten Maßnahmen finden Sie auf unserer Homepage.



Zum Abschluss der zweistündigen Veranstaltung konnten die Teilnehmer ein persönliches Fazit ziehen.

5-jähriges Jubiläum der Ramadama-Aktion



Bereits zum 5. Mal fand die alljährliche Ramadama-Aktion im Gemeindebereich statt. Rund 40 Personen zwischen acht und 74 Jahren halfen am 06.04.2019, die Landschaft vom Unrat zu befreien. Es kam wieder jede Menge Müll zusammen. Besonders viel wurde entlang der Gemeindeverbindungsstraßen gefunden. Nach getaner Arbeit spendierte die Gemeinde zusammen mit dem Landratsamt eine Brotzeit. Besten Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer.

Bild oben: Helfer aus Hitzhofen/Oberzell

Bild unten links: Helfer aus Hofstetten

Bild rechts: Die Geschwister Moritz, Pauline, Yosi und Louis in Aktion



Kanalsanierung im vollen Gange

Die sog. geschlossene Kanalsanierung - hier können die Schadstellen mit Inlinern (Rohr im Rohr) etc. repariert werden - ist nahezu abgeschlossen. Seit Anfang April läuft die offene Kanalsanierung. Es müssen insgesamt 22 Schächte, 116 Leitungen (Hausanschlüsse und Straßeneinläufe) und 23 Hauptleitungen in offener Bauweise saniert werden. Außerdem ist in Hofstetten der Neubau eines Kanals in der Gungoldinger Straße (nach Abzweigung Ringstraße) auf einer Länge von 80 m notwendig. In Hitzhofen müssen die Regenwasserkanäle in der Hauptstraße auf 120 m und in der Lippertshofener Straße auf 57 m erneuert werden. Wegen fehlender Wirtschaftlichkeit wird der ebenfalls reparaturbedürftige Regenwasserkanal in der Oberzeller Straße im Bereich des Rathauses stillgelegt und die Einläufe in den Mischwasserkanal umgebunden. Die Arbeiten verlaufen planmäßig, sodass die Sanierung Ende 2019 abgeschlossen werden kann.

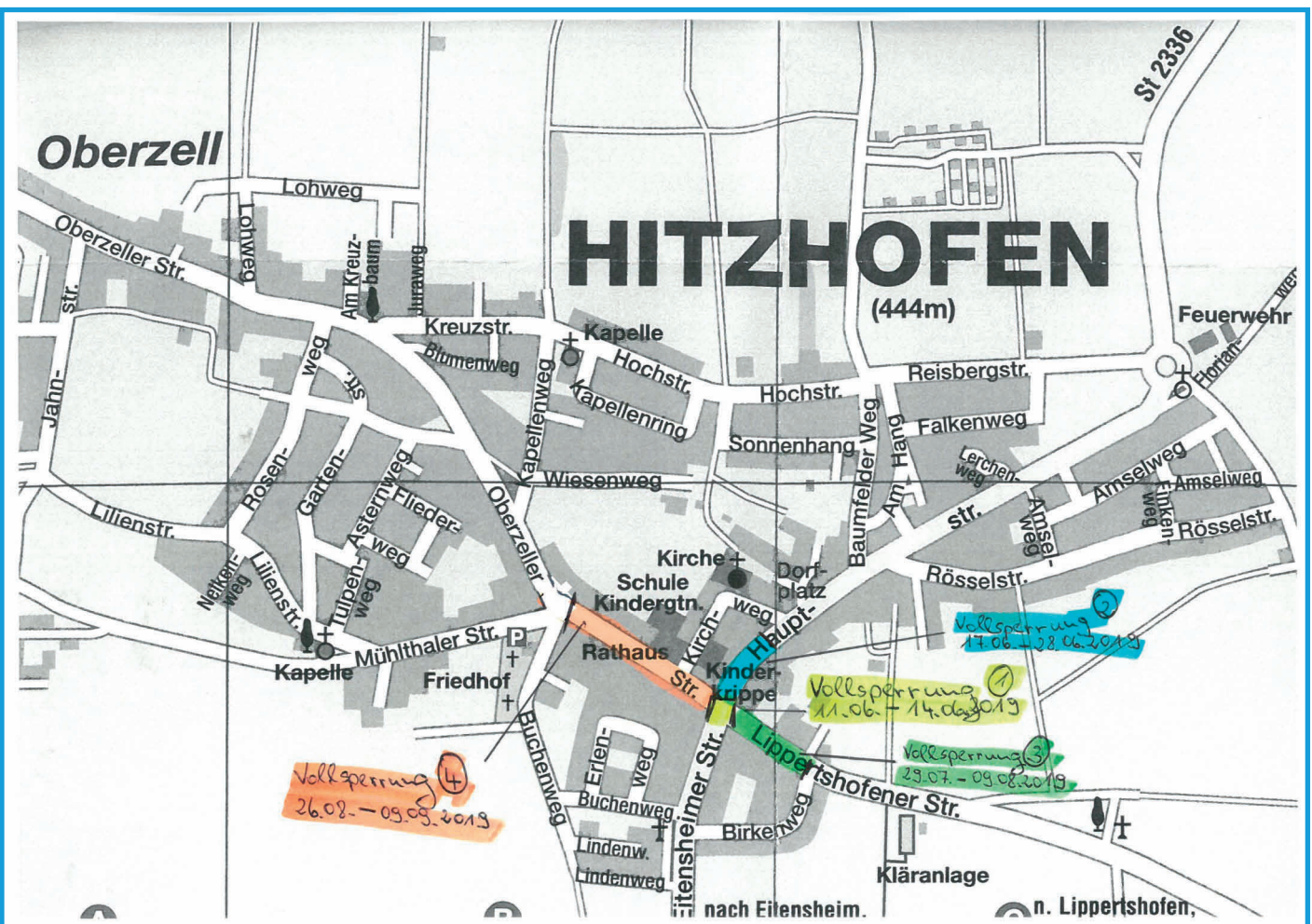
Vollsperrungen wegen Kanalsanierung notwendig

Folgende Sperrungen sind wegen Kanalarbeiten in Hitzhofen notwendig:

- 1) 11.06. - 14.06.2019: Vollsperrung Kreuzungsbereich Oberzeller Straße / Hauptstraße / Lippertshofener Straße / Eitensheimer Straße. Umleitung erfolgt über die Innerortsstraßen, für den Durchgangsverkehr verläuft die Umleitung großräumig.
- 2) 17.06. - 28.06.2019: Vollsperrung Hauptstraße von Haus Nr. 1 bis einschließlich Haus Nr. 7. Umleitung erfolgt über die Innerortsstraßen, für den Durchgangsverkehr verläuft die Umleitung großräumig.
- 3) 29.07. - 09.08.2019: Vollsperrung Lippertshofener Straße von Haus Nr. 2 bis Abzweigung Birkenweg. Umleitung erfolgt über den Birkenweg bzw. großräumig
- 4) 26.08. - 09.09.2019: Vollsperrung Oberzeller Straße von Haus Nr. 1 bis einschließlich Haus Nr. 19. Die Umleitung erfolgt über die Innerortsstraßen.

Bei den angegebenen Zeiträumen handelt es sich um die maximal benötigte Dauer. Sobald die jeweiligen Baumaßnahmen beendet sind, wird der Bereich wieder für den Verkehr freigegeben. Kurzfristige Änderungen werden auf unserer Homepage bekannt gegeben. Die betroffenen Anlieger werden durch die Baufirma über die Zufahrtsmöglichkeiten zu ihren Grundstücken informiert. Wir bitten um Beachtung bedanken uns für Ihr Verständnis.

Betroffen sind auch die Buslinien 85 und 88 (siehe Seite 5)



Änderung Fahrroute / Haltestellen der Buslinien 85 und 88 und des freigestellten Schülerverkehrs (Grundschule, Mittelschule und Gymnasium Gaimersheim)

Von den Vollsperrungen sind auch die Fahrrouen der Buslinien betroffen.

Linie 85, Montag bis Freitag (Hofstetten - Hitzhofen - Eitensheim - ZOB IN und umgekehrt):

- 11.06. - 14.06.2019: Aufhebung Haltestelle Hauptstraße, Verlegung Haltestelle Schule/Rathaus zum Friedhof
- 17.06. - 28.06.2019: Aufhebung der Haltestelle Hauptstraße, Haltestelle Schule/Rathaus verfügbar
- 26.08. - 09.09.2019: Aufhebung Haltestelle Hauptstraße, Verlegung Haltestelle Schule/Rathaus zum Friedhof

Linie 88, Montag bis Freitag, nur an Schultagen (Hitzhofen - Eichstätt und umgekehrt)

- Alle Haltestellen werden regulär angefahren

freigestellter Schülerverkehr

- 24.06. - 28.06.2019: keine Änderung der Haltestelle, nur andere Fahrroute

Nachdem bis auf eine Woche alle Vollsperrungen in der Ferienzeit liegen, ist der Schulbusverkehr nicht eingeschränkt. Wir bitten um dringende Beachtung, dass die Haltestellen Hauptstraße zeitweise aufgehoben und die Haltestelle Schule/Rathaus verlegt sind.

Fahrzeugsegnung HLF 20 FFW Hofstetten am Samstag, 29.06.2019

Genau ein Jahr sind zwischen Auftragserteilung und Auslieferung des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs HLF 20 für unsere FFW Hofstetten vergangen. Am Samstag, 29.06.2019 erfolgt die feierliche Fahrzeugsegnung. Dazu ist die gesamte Bevölkerung sehr herzlich eingeladen. Folgendes Programm ist geplant:

15.00 Uhr Besichtigung HLF 20 am Feuerwehrgerätehaus

17.40 Uhr Kirchengzug

18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Hofstetten
anschließend Fahrzeugsegnung

ca. 19.00 Uhr Festzug zum Gasthaus Buchberger, Festansprachen und gemütliches Beisammensein
Besichtigungsmöglichkeit im Hof



Das Fahrgestell stammt von MAN, der Aufbau wurde von der Fa. Lentner aus Hohenlinden gefertigt und der Auftrag zur Lieferung der Beladung erging an Fa. Jahn aus Wendelstein. Die Ausschreibung und Vergabe erfolgte ausschließlich durch die Feuerwehr Hofstetten und Gemeindeverwaltung. Von der Hinzuziehung durch ein Ausschreibungsbüro hatte man bewusst Abstand genommen. Durch das berufliche Hintergrundwissen vieler Feuerwehrkameraden konnte das Leistungsverzeichnis in Eigenregie erstellt werden. Die EU-weite Ausschreibung nahm die Gemeindeverwaltung vor. Für das Fahrgestell hatte nur MAN ein Angebot abgegeben. Um den Auftrag für den Aufbau bemühten sich neben Fa. Lentner auch Fa. Rosenbauer. Angebote für die Beladung wurden von den Firmen Jahn, Krümpelmann, Ziegler und Furtner + Ammer abgegeben. Die aufwendige Auswertung der Angebote übernahm wiederum die Feuerwehr. Der Gemeinderat erteilte am 12.06.2018 schließlich den Auftrag. Besten Dank an den 1. und 2. Kommandanten Thomas Buchberger und Thomas Rößler und den Kameraden. Beachten Sie bitte auch die Info zum Aktionstag am 04.08.2019 auf Seite 8.



Maibaumaufstellung Hofstetten

Als erfolgreich darf das erste gemeinsame Maibaumaufstellen der Hofstettener Vereine und Organisationen sowie der Gemeinde Hitzhofen bezeichnet werden. Unter dem Kommando von Thomas Buchberger wurde der knapp unter der Kirchturmhöhe große Baum von zahlreichen Helfern mit den Goißen in die Senkrechte gestemmt. Nachdem der Baum stand, erhielten die Helfer spontan Applaus von den vielen Zuschauern. Danach ging es zum Feiern ins Jura-Bauernhof-Museum. Bei schönem Wetter fanden Kaffee und Kuchen sowie die angebotenen Steak- und Würstlsemeln viele Abnehmer. Auch hier halfen alle kräftig zusammen. Besten Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer. Danke auch an die Museumswartin Zenta Schermer sowie an den Vorsitzenden des Stammtisches Bauer für die Überlassung der Goißen. Der Reinerlös verbleibt in der Maibaumkasse und wird für Aufwendungen im nächsten Jahr verwendet. Das Resümee fiel überaus positiv aus. Als günstig hat sich auch die Vollsperrung der Schloßstraße nicht nur während der Aufstellung, sondern auch bei der Feierlichkeit erwiesen.



....erst die Arbeit, dann das Vergnügen. Einige hatten offensichtlich sogar bei der Arbeit viel Spaß

Verschmutzung Binsen Brunnen

Bisher Unbekannte haben zwischen dem 9. und 10. Mai das Brunnenhaus vom Binsen Brunnen zwischen Hofstetten und Baumfeld mit Sprayfarbe besprüht. Vorübergehend verteilte sich die Farbe auch im Wasser und es war zu befürchten, dass auch darin vorkommende Lebewesen in Mitleidenschaft gezogen werden. Die Sachbeschädigung wird polizeilich verfolgt und es bleibt zu hoffen, dass die Täter gefasst werden. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizeiinspektion Eichstätt, Tel. 08421 9770-0.



Gefahr durch Eichenprozessionsspinner

Im vorigen Jahr waren einige Eichen vom Befall durch die Raupen des Eichenprozessionsspinner betroffen und mussten aufwendig abgesaugt werden. Heuer haben wir prophylaktisch alle rund 50 im Innerortsbereich liegenden Eichen mit einem biologischen Biozid behandelt. Die Anlieger wurden informiert. Bisher sind uns keine befallenen Bäume aufgefallen. Trotzdem ist Vorsicht geboten. Melden Sie bitte Auffälligkeiten sofort der Gemeindeverwaltung.

Der Eichenprozessionsspinner kommt an allen Eichen-Arten vor. Befallen sind meist freistehende, ältere Baume am Waldrand, auf Feldern oder Wiesen, aber auch im Innerortsbereich. Für den Menschen akut gesundheitsgefährdend sind die Brennhaare des dritten Larvenstadiums (Mai, Juni). Bei Kontakt halten sich die Brennhaare auch an den Kleidern und Schuhen und lösen bei Berührungen stets neue lokale Hautausschläge aus, die sich in punktuellen Hautrötungen, leichten Schwellungen, starkem Juckreiz und Brennen äußern. Häufig bilden sich Quaddeln am ganzen Körper. Reizungen an Mund und Nasenschleimhaut durch Einatmen der Haare können zu Bronchitis, schmerzhaftem Husten und Asthma führen. Begleitend treten Allgemeinsymptome wie Schwindel, Fieber, Müdigkeit und Bindehautentzündung auf. In Einzelfällen neigen überempfindliche Personen zu allergischen Schockreaktionen.



Das Bild stammt von einem befallenen Baum aus dem letzten Jahr.

Senioren-gemeinschaft Hitzhofen-Oberzell



Marco, Benjamin, Valentin, Jana, Sarah, Maximilian, Julian und Marco stellten sich dem Publikum vor (von links nach rechts)

Einen rundum gelungenen Seniorennachmittag konnten rund 50 Damen und Herren genießen. Die Gestaltung der Maiandacht in der alten Pfarrkirche übernahm Pfarrer Alois Spies. Die musikalische Begleitung hatte Leo Sandner inne, für die Lesung und Fürbitten war Hans Strobl verantwortlich. Im Gemeinschaftsraum der Sporthalle wurden die Senioren bereits von den 8 Firmlingen erwartet, die als „gute Tat“ die Bewirtung übernahmen. Jeder der Firmlinge hatte einen Kuchen bzw. Torte mitgebracht. Angesichts der großen Auswahl griffen alle gerne zu. Um die Neugierde zu befriedigen, stellten sich die Firmlinge vor. Um Publikum saß auch eine Uroma. Als Höhepunkt führten 2 Mädels einen Sketch auf. Zum Abschluss wurde den Senioren noch belegte Brötchen gereicht. Herzlichen Dank an die Mütter der Firmlinge für die Zubereitung von Kuchen und Torten. Ein besonderer Dank geht an Angie Amler für die Gesamtorganisation des Seniorennachmittags und an die Firmlinge. Den Reinerlös vom Rosenverkauf haben sie für die belegten Brötchen verwendet.



Jana und Sarah beim Sketch „Die zu heiße Suppe“

Reinigungspflicht der Straßen und Gehwege - Rückschneiden der Sträucher

Wir erinnern an die regelmäßig durchzuführende Reinigung der vor Ihrem Grundstück liegenden Straße bzw. Gehweg. Sie hat nach Bedarf, mindestens aber einmal im Monat, zu erfolgen. Neben dem Unrat ist die Fläche auch von Gras und Unkraut zu befreien, die aus Ritzen und Rissen wachsen. Beachten Sie bitte auch, dass die öffentlichen Flächen nicht von herausragenden Ästen und Zweigen beeinträchtigt sind. Die vollständige „Reinigungs- und Sicherungsverordnung“ finden Sie auf unserer Homepage. Für weitere Fragen steht Ihnen auch Markus Wittmann im Rathaus gerne zur Verfügung.



Spendenübergabe vom Reinerlöse des Hitzhofener Adventmarkts

Die beteiligten Hitzhofener Vereine und Organisationen sowie die Interpreten haben jeweils rund 1.200,00 € an die Kath. Kirchenstiftung Hitzhofen, der Straßenambulanz St. Franziskus von Bruder Martin in Ingolstadt sowie dem Projekt BISS - Bürger in sozialen Schwierigkeiten e. V. gespendet.

Bei der Geldübergabe ging Pfarrer Alois Spies auf den Stand der Kirchenrenovierung der alten Pfarrkirche ein. Als weiteres Projekt steht die Sanierung der historischen Orgel von Franz Borgias Maerz aus dem Jahre 1905 an, damit zur 300-Jahrfeier 2022 die gesamte Pfarrkirche im neuen Glanz erstrahlt.

Bruder Martin ging auf seinen Werdegang ein und berichtete von den vielfältigen Aufgaben der Straßenambulanz für Obdachlose und wohnungslose Menschen. U. a. gewährleistet sie für die Betroffenen medizinisch, pflegerische Versorgung, Suchtberatung, Lebensmittel, Tagesaufenthalt, Notschlafstelle und therapeutische Wohngemeinschaft. Aus den Ausführungen des examinierten Krankenpflegers war die Leidenschaft für das Gesamtprojekt herauszuhören.

Frau Karin Lohr von BISS teilte ebenfalls die vielfältigen Aufgaben mit. Deutschlands erste Straßenzeitung gibt es seit über 25 Jahren, aktuell sind von rund 100 Verkäufern 51 sozialversicherungspflichtig angestellt. Aus einem kleinen Kreis sozial engagierter Menschen hat sich eine Organisation entwickelt, die neben den meist obdachlosen Verkäufern auch vieler weiterer Menschen in existenziellen Nöten helfen. Die monatlich durchschnittliche Auflage beträgt 38.000 Exemplare; vom Verkaufspreis in Höhe von 2,20 € erhält der Verkäufer 1,10 €.

Die anwesenden Beteiligten waren sich einig, dass die Gelder bei den Empfängern gute Verwendung finden.



Aktionstag FFW Hofstetten am 04.08.2019

Zu einer Vorführung von historischen Fahrzeugen und dem neuen HLF 20 lädt die Feuerwehr Hofstetten ab 13.00 Uhr ein. Zusammen mit der FFW Gungolding wird ein Einsatz mit technischer Hilfeleistung mit dem neuen Fahrzeug demonstriert. Daneben gibt es einen Jugend-Aktionstag mit verschiedenen Geschicklichkeitsübungen für die (hoffentlich) zukünftigen Feuerwehrler. Dazu ist die gesamte Bevölkerung sehr herzlich eingeladen. Es erfolgt nochmals eine gesonderte Einladung.

Das Bild stammt vom Jugend-Aktionstag 2017



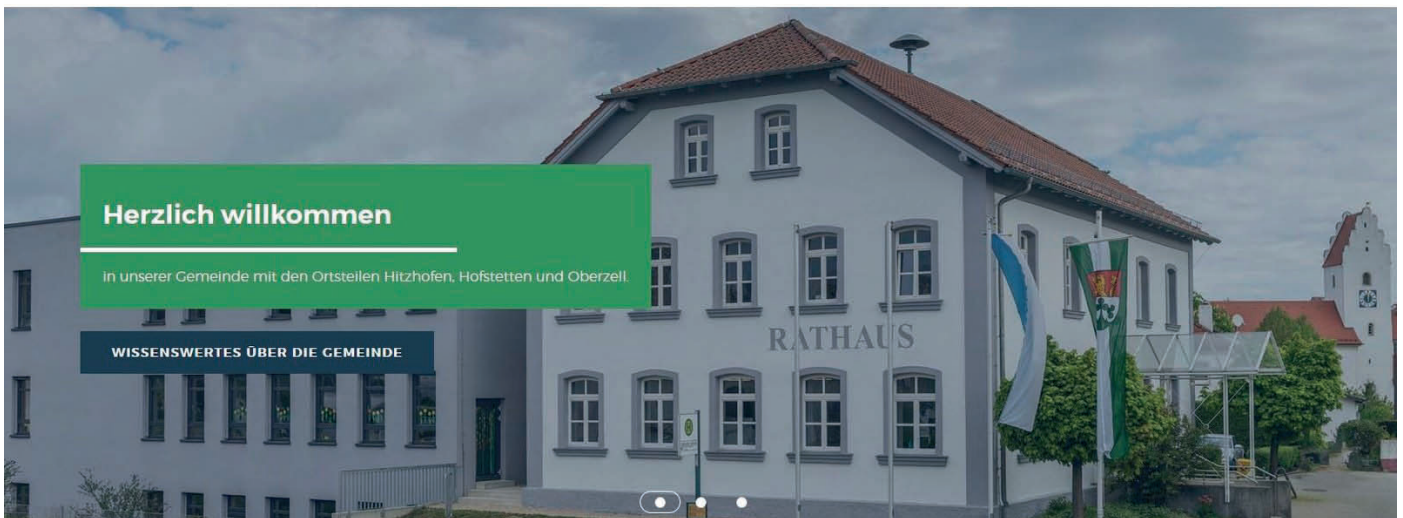
Homepage Gemeinde Hitzhofen mit neuem Gesicht

Die Optik sowie Menüstruktur wurden komplett neu gestaltet. Verwendung fand dafür das TYPO3 Content-Management-System, das sehr benutzerfreundlich aufgebaut ist. Die Homepage soll noch mehr Service bieten. Unter „Gemeindeverwaltung Online“ werden verschiedene Formulare bereitgestellt. Zukünftig können Erledigungen immer mehr vom heimischen Computer aus erledigt werden, sodass teilweise ein Besuch im Rathaus überflüssig wird. Testen Sie die neue Homepage auf Übersichtlichkeit und intuitive Menüstruktur. Für Verbesserungsvorschläge bedanken wir uns jetzt schon.



Gemeinde
HITZHOFEN
... im Naturpark Altmühltal

HOME AKTUELLES RATHAUS - BÜRGERSERVICE LEBEN & WOHNEN IMPRESSIONEN

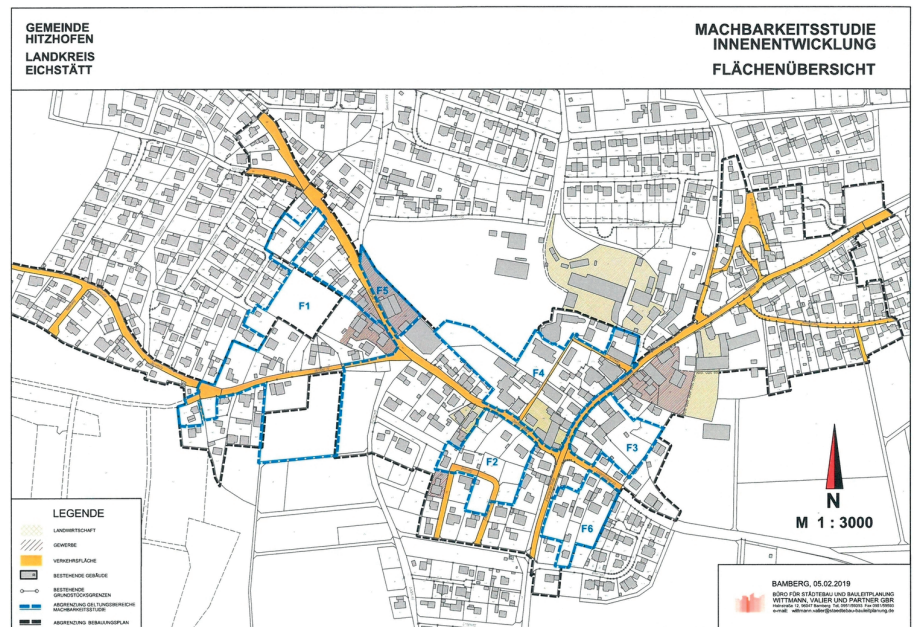


Machbarkeitsstudien Innenentwicklungsflächen

Bei den Machbarkeitsstudien wurden Innenentwicklungspotenziale erfasst, die keine oder nur eine mindere Nutzung haben. Die Auswertung einer Flächenmanagementdatenbank hat im gesamten Gemeindegebiet u. a. 63 unbebaute Bauplätze, 4 leerstehende Hofstellen und 23 leerstehende Wohngebäude ergeben. Bei einer Eigentümerbefragung wurde neben Unterstützungsleistung für Sanierungen auch eine mögliche Verkaufsbereitschaft abgefragt. Nicht überraschend war, dass es keine gibt. Aktuell werden in allen drei Innerortsbereichen zusammenhängende Flächen für eine Nachverdichtung ermittelt. In Gesprächen mit den Eigentümern werden verschiedene Varianten einer möglichen Bebauung aufgezeigt:

- Bei größeren Flächen wird das gemeindliche Bauland angeboten. Die Gemeinde erwirbt den größeren Teil der Fläche, der Eigentümer behält eine sog. Rückbehaltfläche für eigene Bebauung zurück.
- Bei größeren unbebauten Hinterliegergrundstücken werden Parzellierungs- und Bebauungsvarianten skizziert.
- Bei leerstehenden Gebäuden werden Umnutzungsvarianten aufgezeigt.
- Bei ungünstigen Grundstückszuschnitten wird versucht, zusammen mit Nachbargrundstücken für jeden eine bessere Bebaubarkeit herbeizuführen.

Beispielhaft sehen Sie die Analyse vom Innerortsbereich Hitzhofen.



Hitzhofen

Juni

Donnerstag, 06.06.2019 18:00	Elternsprechtag (1.-3. Klassen) - Schule	Schule Böhmf.+Hitzh.
Sonntag, 09.06.2019	Fahrt zur Erlanger Bergkirchweih - JU	
Samstag, 15.06.2019	RWK Abschlussfeier—Schützenverein	Schützenheim
Freitag, 21.06.2019 19:30	Singen - Singgemeinschaft	Gasthaus Bauer
Sonntag, 23.06.2019 16:00	Radifest - Gartenbauverein	
Donnerstag, 27.06.2019 14:00	Auftritt Sausackschleifer - Seniorengem. Hi+Ho	Gasthaus Buchberger
Samstag, 29.06.2019 18:00	Sonnwendfeier - Kriegerverein + FFW	Biotop

Juli

Samstag, 06.07.2019, 10.00	Altpapiersammlung - FCHO	
Samstag, 13.07.2019	Ausflug - FCHO-Jug. Höllentalklamm	
Samstag, 13.07.2019, 18.00	Sommerfest - KAB	Pfarrheim
Sonntag, 14.07.2019	Familienfeier - FCHO-Jugend	Sportheim
Donnerstag, 18.07.2019	Blutspenden - FCHO	Sportheim
Donnerstag, 18.07.2019, 14.00	Seniorentreffen - Seniorengemeinschaft	Sportheim
Freitag, 19.07.201, 19.30	Singen - Singgemeinschaft	Gasthaus Bauer
Freitag, 19.07.2019, 17.00	Gemütliches Beisammensein - Mittagsbetreuung	Sportheim
Samstag, 20.07.2019, 18.00	Sommernachtsfest - Feuerwehr	Feuerwehrhaus
Freitag, 26.07.2019 bis		
Sonntag, 28.07.2019	Sportfest - FCHO	Sportheim
Mittwoch, 31.07.2019	Fußballcamp - FCHO	Sportheim

August

Donnerstag, 01.08.2019	Fußballcamp - FCHO	Sportheim
Samstag, 03.08.2019	Grillfeier - Stopselclub	Sportheim
Donnerstag, 15.08.2019, 13.00	Dorfmeisterschaft - Stockschützen	Stockbahnen
Freitag, 16.08.2019	Ausflug zum Kellerfest	Stopselclub

September

Donnerstag, 19.09.2019, 11.00	Ausflug nach Rain am Lech - Seniorengemeinschaft	Rathaus
Freitag, 20.09.201, 19.30	Singen - Singgemeinschaft	Gasthaus Bauer

Hofstetten

Juni

01.06.	Firmung - Pfarrei	Kirche Hitzhofen
02.06.	60 Jahre + Verkauf Weltbrücke - KAB	Kirche
07.06.	Stadtführung Berching - KDFB	
15.06. 17.00 Uhr	Radifest - Gartenbau	Museum
21. – 23.06.	Hofstettentreffen alle	HIP
27.06. 14.00 Uhr	Senioren mit Sausackschleifer - Seniorengem	GH Buchberger

Juli

13.07.	Johannisfeier - KLJB	SJZ
20.07.	Gartenfest - SpVgg	SJZ
20.07.	Kreisjugendfeuerwehrtag - Feuerwehr	Wettstetten
25.07.	Seniorenflug - Seniorengem.	
27. – 28..07.	Feuerwehrtfest Kipfenberg - Feuerwehr	Kipfenberg

August

3. + 4.08.	Jugendaktionstag mit evtl. Fahrzeugsegnung - Feuerwehr	FF-Haus
------------	--	---------

September

18.09. 14.00 Uhr	Volksfestumzug - Schützen	Eichstätt
12.09. 14.00 Uhr	Seniorenbingo mit Grillen - Seniorengem.	SJZ
14.09.	Diözesanwallfahrt - KDFB	Hilpoltstein
21.09.	Oktoberfest - Feuerwehr	FF-Haus
29.09.	Apfelfest - Gartenbau	

BESONDERE Termine**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde GAIMERSHEIM****Mitte Juni bis Ende September 2019****Für Infos sowie ADRESSE:**

	<u>Juni 2019</u>	
4.6., 19 h	Bibel & Pizza ökumenisch zusammen mit Pfarrei Böhm-feld	Gemeindesaal Gaimersheim
25.6., 12.45 h	Busausflug Frauenkreis und Seniorennachmittag nach Scheyern (mit Anmeldung)	Abfahrt: Evangelische Friedenskirche Gaimersheim
30.6., 10 h	Feier der Konfirmation I (mit Gaimersheimer Kantorei)	Evangelische Friedenskirche Gaimersheim
	<u>Juli 2019</u>	
7.7., 10 h	Feier der Konfirmation II (mit Gaimersheimer Kantorei)	Evangelische Friedenskirche Gaimersheim
8.7., 15 h	Seniorengedächtnisfeier (Monate April, Mai und Juni)	Gemeindesaal
14.7., 10 h	Feier der Konfirmation III (mit Posaunenchor Friedrichshofen)	Evangelische Friedenskirche Gaimersheim
19.7., 20 h (Einlass ab 19 h)	Serenade der Gaimersheimer Kantorei	Innenhof des Gemeindezentrums
21.7., 11.30 h (Termin noch nicht sicher)	<i>Mini-Gottesdienst</i>	<i>Friedenskirche & Gemeindesaal</i>
23.7., 14.30 h	Grillfest Frauenkreis und Seniorennachmittag	Innenhof des Gemeindezentrums
	<u>September 2019</u>	
15.9., 10 h	Gottesdienst mit Jubelkonfirmationen	Evangelische Friedenskirche Gaimersheim
21.9., 9.30-11.30 h	Kinderflohmarkt	Gemeindezentrum Gaimersheim
24.9., 19.30 h	Vortrag „Die beiden Altäre der Friedenskirche“	Evangelische Friedenskirche Gaimersheim
	<u>Oktober 2019</u>	
11.10., 19 h	Ökumenisches Friedensgebet Gaimersheim	Evangelische Friedenskirche Gaimersheim
13.10., 10 h	Festgottesdienst 20 Jahre neue Friedenskirche – anschließend Mittagessen und Festprogramm	Evangelische Friedenskirche & Gemeindezentrum

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE GAIMERSHEIM, Kraiberg 40a, 85080 Gaimersheim,
 Tel. 08458/33.14.90, Fax 08458/33.14.91 - pfarramt.gaimersheim@elkb.de; www.friedenskirche-gaimersheim.de

Zuständig für Hitzhofen: Pfr. Ulrich Eckert - ulrich.eckert@elkb.de

Die 27. Hofstettener Fußwallfahrt in diesem Jahr mit Rekordbeteiligung



Die wohl längste Eintageswallfahrt Bayerns war auch dieses Jahr wieder ein großes Erlebnis für alle Beteiligten. „Gott muss ein Fußwallfahrer sein! Wie sonst ist es zu erklären, dass die Hofstettener Fußwallfahrer alljährlich so ein schönes Wetter haben, wenn sie sich auf den Weg nach Wemding machen und jede Regenwolke macht einen großen Bogen“. „Es war einfach schön“, so umschrieb Anton Brandl nach der Ankunft bei seiner Schlussansprache vor über 80 Teilnehmern die traumhaften Erinnerungen und bleibenden Eindrücke der 27. Fußwallfahrt von Hofstetten nach Wemding.

Am Samstag, 25. Mai 2019, morgens um 4:00 Uhr war es wieder mal so weit. Zum 27. Mal machten sich Fußwallfahrer von der Mariensäule in Hofstetten auf den Weg ins 57 km entfernte Wemding. Pünktlich um 4:00 Uhr schickte der Vorbeter Anton Brandl die große Gruppe in geordneter Aufstellung auf den Weg. Kurz vor Pietenfeld ist die Dunkelheit gewichen und die ersten Sonnenstrahlen wärmten den Rücken der Wallfahrer im kühlen Wind. Und die Vögel zwitscherten lustig ihr Morgenlied. Am Eichstätter Fliegerberg vorbei durch die wunderschön sprießenden Buchenwälder im Morgenlicht erreichten die Fußwallfahrer nach 14 km die erste Etappe, Wasserzell.

Erste Pause

Das Versorgungsteam unter der bewährten Organisation von Franz Lindner und Peter Heinrich hatte bereits Tische und Bänke aufgebaut und servierten Weißwürste, frische Brezen, Kaffee und Kuchen. Jeder was er gerne will. Denn die Hofstettener Fußwallfahrt bietet so einiges an „Wallfahrerkulinaritäten“ da finden die Wallfahrer auch mal Gummibären oder Schokolade. Nach 27 Jahren weiß das Versorgungsteam genau was die Wallfahrer brauchen. Nach der kurzen Pause ging es dann weiter durch das Rindertal und dem Saupark über Konstein bis zu dem Wielandshöfen. Ein kurzer Schluck, eine Banane oder ein Apfel und weiter geht es über das Bäckertal in Richtung Ensfield.



2. Pause in Ensfeld

Das Jugendhaus in Ensfeld war die zweite Station, wo sich die Fußwallfahrer im Freien zwischen Kirche und Jugendhaus zur Halbzeit stärken und ausruhen konnten. Die gute Seele des Hauses, die Haushälterin hatte das Jugendhaus schon für die Hofstettener Fußwallfahrer vorbereitet. Die Hälfte der Strecke war geschafft und es gab nun das „Mittagessen“, selbstverständlich mit einer warmen Kartoffel- und Nudelsuppe. Das eine oder andere Wehwehchen, das sich angedeutet hatte, wurde mit bewährten Mitteln behandelt und eingedämmt, wobei jeder Wallfahrer da seine eigenen Erfahrungen hat.

Weiter ging es nach der Mittagspause durch den Wald nach Rögling und es war mittlerweile sehr warm und schwül geworden. Bis dahin wurde natürlich wieder gebetet, gesungen und zum ersten Mal gab es nun vor der Pause am Berg einen Schweigemarsch zum Nachdenken und Besinnen. In Rögling wurden kurz Getränke aufgenommen und die Wallfahrt ging nun in der warmen und etwas schwülen Mittagssonne auf freiem Gelände weiter nach Warching. Da in Warching ein Baugebiet erschlossen wurde musste ein Umweg von ca. 500m durch das Dorf gemacht werden. Ein paar hundert Meter blanker Schotter war alles andere als angenehm zu gehen und kräftig gestaubt hat es auch noch.

3. Pause in Monheim

Die Stadt Monheim war in Sicht und die Wallfahrer freuten sich schon auf die letzte Pause. Aber auch in Monheim gab es wieder eine Baustelle die Fußwallfahrer erhielten eine neue Prüfung. Bedingt durch eine Umleitung der Autofahrer auf den letzten 300 Metern mussten sich die Wallfahrer die Straße mit vielen Autos teilen. Leider sind nicht alle Autofahrer gegenüber Wallfahrergruppen einsichtig und gefährden sie häufig durch ihre waghalsige Fahrweise. Es ging Gott sei Dank alles gut und die Gruppe erreichte den Bauernhof von Franz Wagner, die Dauerherberge zum Schutz vor Regen oder Hitze für die Hofstettener Fußwallfahrer. Franz Wagner begrüßte die Wallfahrergruppe persönlich mit seiner Frau und stellte uns wieder sein Areal incl. Toiletten für die Pause zur Verfügung. In Monheim kamen noch einige Wallfahrer hinzu um die letzte Teilstrecke von ca. 15 km zu bewältigen, wodurch die Gruppe nun auf über 80 Teilnehmer angewachsen ist. Ein stattlicher Zug setzte sich in Bewegung und auf den letzten Kilometern ist es üblich, dass Brigitte Brandl Geschichten aus dem Leben für die Wallfahrer erzählt. Auch in diesem Jahr ist ihr dies wieder bestens gelungen und hat so manchen Wallfahrer schmunzelnd zum Nachdenken angeregt, schildern diese Geschichten doch bildhaft das tägliche Leben. In Wemding werden die letzten Kilometer über den „Trimm Dich Pfad“ den Berg herunter gegangen, wo auf dem Volksfestplatz nun die Hofstettener Wallfahrerfahne aufgenommen wurde. Zusammen mit dem Kreuz der St. Nikolauskirche von Hofstetten ging es die letzten 2 Kilometer bis zur Wallfahrtsbasilika „Maria Brunnlein, zu unserer Lieben Frau von Wemding“.

Wallfahrtsrektor Norbert Traub nahm die Gruppe kurz vor der Kirche in Empfang und begleitete sie im gemeinsamen Gebet bis zur Basilika.

Feierliche Andacht in Wemding

Nach einem feierlichen Einzug in die Wallfahrtsbasilika wurde eine kurze Andacht gefeiert. Wallfahrtsrektor Norbert Traub begrüßte die Hofstettener Fußwallfahrer betont freundlich und überreichte noch Urkunden an die Teilnehmer für 10-malige und 15-malige Teilnahme an der Fußwallfahrt. Anschließend bekamen alle Fußwallfahrer das obligatorische Wallfahrerbildchen. Die Teilnehmer versorgten sich noch mit einem Gläschen hl. Wasser vom „Maria Brunnlein“ und nach dem Gruppenfoto vor der Basilika ging es mit dem Bus und den Autos wieder nach Hause nach Hofstetten wo einige noch zum Umtrunk und Brotzeit im Gasthaus Einkehr hielten.



Für langjährige Teilnahmen geehrte Fußwallfahrer.

vlnr

Simone Heinrich, 10 Jahre
Daniel Geyer, 15 Jahre
Karl Pöppel, 10 Jahre
Xaver Nißl, 10 Jahre
Gabi Böhm, 10 Jahre

Die beiden Kinder hielten für das Foto die Wallfahrerkreuze. Sie waren heuer zum ersten Mal selber dabei.

Fotos: Pauleser

Ferienprogramm 2019

Folgende Veranstaltungen werden in Kooperation mit dem Kreisjugendring Eichstätt angeboten:

Die Kinder können an folgenden Veranstaltungen teilnehmen. Eine Anmeldung ist ab dem 03.06.2019 (07.30 bis 12.00 Uhr) bei Fr. Vollnhals unter der Tel. Nr. 08458/398715 möglich.

		<u>Survival Volumen II</u>
Rahmenbedingungen:	Datum:	30.07.2019
	Dauer:	10.00 - 16.00 Uhr
	Alter:	8-12 Jahre
	Gruppengröße:	max. 15 Teilnehmer
	Ort:	Grillplatz/Feuerstelle am Sportgelände Hitzhofen



Freu dich auf einen Tag voller Spannung, Spaß und Spiel!

Messer sind nichts für Kinder? An diesem Tag schon! Beim Schnitzen lernen wir gemeinsam, was man alles beim Schnitzen beachten muss und was man mit dem Schnitzmesser überhaupt alles machen kann. Zusätzlich üben wir spielerisch wichtige Fähigkeiten, wie sich anzuschleichen, gute Verstecke zu suchen und lernen dabei den Wald besser kennen.

Bis 28 Grad Celsius bieten wir ein warmes, gemeinsames Mittagessen vom und am Lagerfeuer; bei höheren Temperaturen genießen wir eine ausgewogene, stärkende Brotzeit.

Mitbringen: kleine Brotzeit, viel Trinken, lange Hose und feste Schuhe (!), Wetterangepasste Kleidung, Kopfbedeckung, Teller und Besteck falls vorhanden: Schnitzmesser (feststellbare Klinge, max. 7 cm lang)

		<u>Fleißig wie die Bienen</u>
Rahmenbedingungen:	Datum:	01.08.2019
	Dauer:	14.30 bis 17.30 Uhr
	Alter:	ab 6 Jahre
	Gruppengröße:	max. 10 Teilnehmer
	Veranstaltungsort:	bei der Turnhalle Hitzhofen, Oberzeller Str. 10

Ihr wollt wissen, wie Honig entsteht? Wie Bienen leben und wie viele km sie zurücklegen? Wie ist ein Bienenvolk organisiert und was kann man aus Honig und Wachs machen? Nach einem Quiz und einigem Wissenswerten über Bienen werden wir selber einen Labello aus Bienenwachs oder Kerzen herstellen.

Bitte mitbringen: Kleidung, die schmutzig werden darf, Brotzeit & Trinken



- 1,5h coole Moves, Techniken und Spaß am Tanzen - Basics im HipHop - für Anfänger geeignet

Rahmenbedingungen:	Datum:	06.08.2019
	Dauer:	14.00 bis 15.30 Uhr
	Gruppengröße:	ab 10 Kinder
	Alter:	8-15 Jahre
	Veranstaltungsort:	Turnhalle Hitzhofen, Oberzeller Str. 10

Bitte mitbringen: Brotzeit und Getränk, Sportkleidung und Turnschuhe

Seifenkistenfahren

Eine Seifenkiste ist vorhanden, als erstes wird ihr Aufbau erklärt und es werden Tipps gegeben, wie man selber eine Seifenkiste basteln kann.

Bevor es dann zum Fahren geht, wird eine Sicherheitsunterweisung durchgeführt und jeder Teilnehmer darf eine Lenk- und Bremsprobe durchführen.

Anschließend fährt jeder die Strecke mit Zeitnahme, um die Rundenzeit zu ermitteln. Zur Auflockerung und Konzentrationssteigerung werden wir immer wieder kleine Gruppenspiele einbauen.

Rahmenbedingungen:	Datum:	13.08.2019
	Dauer:	9.00 bis 13.00 Uhr
	Gruppengröße:	10 Kinder (eventuell Aufteilung in zwei Gruppen)
	Alter:	ab 8 - 14 Jahren
	Veranstaltungsort:	Straße bei der Bauschuttdeponie Hitzhofen

Bitte mitbringen: Fahrradhelm, Brotzeit und Getränk, feste bequeme Schuhe zum Laufen.

Guinness World Record

Sei dabei beim Versuch einen Weltrekord aufzustellen! Wir werden aus ganz normalen Gummibändern farbenprächtige 3D-Skulpturen knüpfen; kinderleicht. Unser Ziel ist, die meisten an einem Ort gleichzeitig ausgestellten Gummiband-Figuren herzustellen, um uns anschließend in das Guinness-Buch-der-Weltrekorde eintragen zu lassen. Komm vorbei, mach mit und werde Weltrekordhalter!

Rahmenbedingungen: Datum: 03.09.2019
Dauer: 9.00 bis 13.00 Uhr
Gruppengröße: unbegrenzt
Alter: mind. 10 Jahre
Veranstaltungsort: Sport- und Jugendzentrum Hofstetten, Römerstr. 5

Bitte mitbringen: Gute Laune & Verpflegung.



Erfolgreiche Leistungsprüfung inkl. Abschluss der Modularen Truppausbildung

Elf Feuerwehrmänner und -frauen der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell legten unter den Augen der Kreisbrandmeister Thomas Buchberger und Erwin Meilinger, sowie Schiedsrichter Michael Matusch die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ mit Erfolg ab. Dabei erlangten Anna Strobl, Lisa Wittmann, Johannes Speth, Nicolas Ganser, Mona Wagenlehner und Johannes Albrecht die Stufe 2 und somit das silberne Abzeichen. Die Stufe 3 (Gold) erhielten Andreas Beck und Valentin Heindl. Gold-Blau ging an Maximilian Beck. Die letzte Stufe „Gold-Rot“ erreichten Johannes Knöferle und Florian Gerlich. Kommandant Klaus Kohl brachte seine Glückwünsche zum Ausdruck und appellierte an die Teilnehmer weiter zu machen. Am Schluss bedankte sich Kohl bei den Prüfern der Kreisbrandinspektion, den Teilnehmern für ihren Einsatz und Zeit, sowie seinem Stellvertreter Florian Gerlich für die Durchführung der Leistungsprüfung und Übungen für diese.

Im Anschluss konnte Kreisbrandmeister Thomas Buchberger sechs Teilnehmern noch den erfolgreichen Abschluss der zweijährigen modularen Truppausbildung bescheinigen.

Zu den Absolventen zählen: Anna Strobl, Lisa Wittmann, Johannes Speth, Johannes Albrecht, Valentin Heindl und Maximilian Beck.

Buchberger machte in seiner Ansprache deutlich, wie wichtig diese Ausbildung ist. „Ihr seid jetzt in der Lage einen Trupp zu führen“, so der Kreisbrandmeister. Auch Kommandant Kohl war erfreut über den erfolgreichen Abschluss. Im Herbst wird voraussichtlich die zweite modulare Truppausbildung bei der Freiwilligen Feuerwehr starten.



v. l. n. r.
Kommandant Klaus Kohl,
Johannes Speth,
Andreas Beck,
Johannes Knöferle,
Anna Strobl,
Lisa Wittmann,
Maximilian Beck,
Mona Wagenlehner,
Johannes Albrecht,
Nicolas Ganser,
Florian Gerlich,
Valentin Heindl,
KBM Thomas Buchberger,
Michal Matusch
und KBM Erwin Meilinger



Sperrmüll auf den Wertstoffhöfen

aufgrund von vermehrten Müllablagerungen in der Natur hat das Sachgebiet Umweltschutz des Landratsamtes Eichstätt gebeten, folgendes weiter zu geben:

Sperrmüll kann **auf allen Wertstoffhöfen in haushaltsüblichen Mengen (max. 3 Kubikmeter = 3 x 1 x 1 Meter)** kostenlos abgegeben werden.

Daneben kann jeder Haushalt **einmal pro Halbjahr** eine **kostenlose Sperrmüllabholung** beantragen. Dies ist über eine Postkarte oder unter www.landkreis-eichstaett.de/sperrmuell/ möglich. Vordruckte Postkarten sind in der Abfallbibel enthalten oder in der Gemeindeverwaltung erhältlich. Der Abholtermin wird innerhalb von 6 Wochen nach Eingang der Anmeldung mitgeteilt.

Folgende Gegenstände gehören zum Sperrmüll:

Einzelne Möbelstücke (Sofa, Tisch, Stuhl, Bett, Matratze, Schrank, ...)

PVC- und Teppichböden

Spiel-, Sportgeräte (Fahrrad, Cityroller, Tischtennisplatte, ...)

Schrottteile (Länge max. 2,5 Meter)

Holzöfen, Ölöfen (ohne Öl), **Ofenrohre**

Folgende Gegenstände können nicht als Sperrmüll entsorgt werden:

Kleinteile, die in die Restmülltonne passen

· Restmülltonne

gefüllte Müllsäcke

· Restmülltonne/kostenpflichtiger Zusatzrestmüllsack

Elektrogeräte

· Wertstoffhof

Größere Mengen Möbel aus Haushaltsauflösungen

· Entsorgungsfirma

Gewerbliche Abfälle

· Entsorgungsfirma

Bauschutt (Waschbecken, Toilettenschüssel, Fliesen, Ziegel)

· Bauschuttdeponie

Baustellenabfälle (dreckige Verpackungen, Rohrteile, Isolierung)

· Entsorgungsfirma

Wertstoffe: Folien (sauber/besenrein), Flachglas, Formstyropor (weiß/sauber)

· Wertstoffhof

Sondermüll

· Problemmüllaktion

Autoteile, Reifen

· Schrotthändler, Autohändler, Reifenhändler

Farbeimer (leer und spachtelrein)

· Gelber Sack

Papier und Kartonagen

· Papiertonne

Kartonagen

· Kartonagencontainer WSH

Bei der Sperrmüllabholung auf Abruf werden nur **haushaltsübliche Mengen (max. 3 Kubikmeter = 3 x 1 x 1 Meter)** mitgenommen. Großmengen aus Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen werden nicht mitgenommen. Die maximale Länge pro Stück beträgt 2,50 Meter, das Gewicht pro Einzelteil darf 50 kg nicht überschreiten. Soweit nach der Sperrmüllabfuhr „Abfall“ oder „nicht zur Abfuhr geeignete Gegenstände“ liegen bleiben, ist der Platz von demjenigen zu räumen und zu reinigen, der die Abfuhr beantragt hat. Nachträglich herausgestellte oder nicht angemeldete Gegenstände werden nicht abgeholt. **Elektrogeräte** sind kein Sperrmüll und werden bei der Abholung **nicht mitgenommen**. Diese können kostenlos am Wertstoffhof abgegeben werden.

Weitere Infos finden Sie unter www.landkreis-eichstaett.de/landratsamt/abfallwirtschaft-und-entsorgung/

Landratsamt Eichstätt, Abfallwirtschaft, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt, Tel. 08421 70-295, abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de



Ebenso wie die Jahre zuvor, wurde auch dieses Jahr die Ruhe der Winterzeit für den Wichtel & Waldlehrpfad genutzt.

Dem handwerklichen Geschick Hans Buchbergers sei Dank, dass zwei neue große Hinweisschilder den Besucher bereits von der Straße aus auf unseren Lehrpfad aufmerksam machen.

Dafür muss man einfach dem Weg aus Hofstetten heraus Richtung Pfünz oder Richtung Gungolding folgen.

Die Vorderseite zeigt den Wegeverlauf beider Touren, eine kleine Auswahl der Wichtel und eine Liste der Bäume, die auf dem Waldlehrpfad erklärt werden. Auf den Tafeln werden weiterhin die Funktionen des Waldes beschrieben, der nicht nur für den Natur-, Wasser- und Bodenschutz enormer Bedeutung ist, sondern darüber hinaus einen entscheidenden Faktor bei unserem Klima spielt, filtert er doch große Mengen an Staub und Ruß aus unserer Atmosphäre.

Auf der zweiten Tafel haben wir ein Gedicht platziert, das an Aktualität nichts eingebüßt hat:

Unser Wald: „Ich bin die Wärme deines Herdes in kalten Winternächten,

*der freundliche Schatten, der dich vor der Sommersonne schützt,
und meine Früchte erfrischen und löschen deinen Durst beim Wandern.*

*Ich bin der Halt deines Hauses, das Brett deines Tisches, das Bett,
in dem du schläfst und das Holz deines Bootes.*

Ich bin der Griff deiner Hacke, die Tür deines Heimes, das Holz deiner Wiege. Ich bin die Nahrung der Güte und die Blüte der Schönheit.

Du, der du vorüber gehst, hör' mein Gebet: Tu mir nicht weh!"

Und wenn ihr jetzt neugierig geworden seid, dann kommt doch einfach einmal wieder vorbei!!!



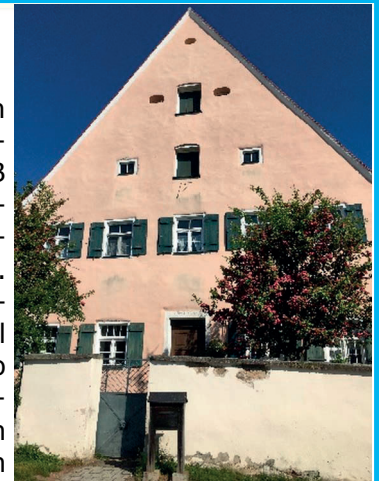
Hier blüht es für Bienen, Hummeln & Co! Die Blühflächen der Gemeinde Hitzhofen werden maximal 2 mal im Jahr gemäht.

KLJB Hofstetten

Die kath. Landjugend Hofstetten organisierte unter der Leitung von Theresa Heidrich seit vielen Jahren erstmals wieder ein gemeinsames Wochenende für alle Gruppenstundenkinder von Hofstetten. Am Freitag, den 17. Mai 2019 trafen sich alle im KLJB Bildungshaus *Fiegenstall* im schönen fränkischen Seenland. Viele engagierte Jugendliche der kath. Landjugend hatten ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder ausgearbeitet.



Während das großzügige Herbergsgelände zum Toben und Spielen einlud, bot die große Küche viel Platz zum gemeinsamen Kochen und Backen. So duftete es im ganzen Haus bald nicht nur nach leckerer Pizza oder saftigen Muffins, sondern auch nach frischem Popcorn und sommerlichen Smoothies. Bei verschiedenen Bastel- und Spielaktionen verging der Samstagvormittag wie im Flug, bevor wir gegen Mittag zur Sommerrodelbahn nach Pleinfeld aufbrachen. Dort hatten die Kinder und Betreuerinnen jede Menge Spaß und sausten mit dem Bob die Hügel hinunter. Anschließend wurde das angrenzende Wildparkgehege besucht, wo wir uns bei herrlichem Sonnenschein unser Picknick im Wald schmecken ließen. Am Abend machten wir es uns vor dem Lagerfeuer gemütlich und aßen Stockbrot, bevor wir zur Nachtwanderung starteten. Gegen Mitternacht wurde es dann still im Haus, als alle Beteiligten etwas erschöpft, aber glücklich in ihren Betten lagen. Als am Sonntagmittag die Koffer gepackt werden mussten, waren alle etwas traurig, dass das Wochenende schon vorbei war. Mit vielen tollen Erinnerungen und Vorfreude auf das nächste Mal ging es zurück nach Hofstetten.



Danke an alle Betreuerinnen, die Pfarrgemeinde Hofstetten und die Gemeinde Hitzhofen für die finanzielle Unterstützung!



Gartenbau- und Landschaftspflegeverein Hofstetten e.V.

Radifest

am 15. Juni 2019 ab 17.00 Uhr im Bauernhofmuseum

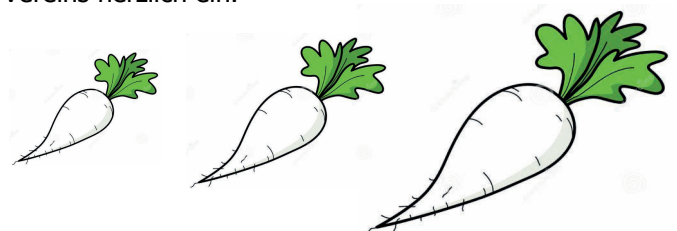
Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Attraktionen: Kutschenfahrt für Groß und Klein
Preisverlosung
Überraschung für die Kleinen

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft

Bekanntgabe: 29.09.19 Apfelfest des Gartenbauvereins



Katholischer Kindergarten St. Marien

Kirchweg 6 – 85122 Hitzhofen – Telefon 08458 4538



Wer will mit auf Safari gehen,

so lautete das Motto beim Sommerfest im Kindergarten St. Marien am 18. Mai. Bei herrlichem Wetter zogen vier Safarifahrer los, um exotische Vögel zu beobachten, welche mit ihrem schönen Gesang reich belohnt wurden.



Weiter ging es zu einem Dorf, wo Trommler und Tänzerinnen ihr Können zeigten. Zum Schluss erreichten sie eine Wasserstelle. Löwen verteidigten das kühle Nass gegen eine Elefantenherde.



Doch Wasser ist für alle da und so bekamen auch die Zuschauer etwas ab.

Nach der gelungenen Safari vergnügten sich die Kinder mit typischen afrikanischen Spielen, wie Zielwerfen ins Löwenmaul, Fußball an der Schnur, Murnelspielen, Steinchen werfen und Reifen treiben.

Kindergarten Hofstetten



Zu den geplanten Bauarbeiten kam die Anregung von Fr. Cornelia Kilcher, den Garten mit „Lebensinseln“ für Insekten aufzuwerten, und somit einen „Insektenfreundlichen Garten“ zu gestalten. Begeistert wurde dies vom Kindergarten team und allen Kindern aufgenommen. Denn dies stellt für alle Kinder in Zukunft auch einen großen Mehrwert dar. Die Kinder können Insekten beobachten, das Leben dieser erforschen, ihr Wissen erweitern und hautnah miterleben, wie der Garten für Kinder auch zum Lebensraum für Insekten wird. Connie Kilcher und Hella Zinsmeister waren somit die Initiatoren und bearbeiteten teils mit den Vorschulkindern und unserer Rosi aber auch sehr oft in Eigenregie den Garten. Sie statteten den Garten mit Kräuterhügel, Wasserstelle, Magerbeet, Benjeshecke, Käferkeller, Naschgarten Totholz, Reisighaufen und mehr aus. Den Kindern wurde erklärt, welche Aufgaben Insekten haben, und welchen Lebensraum die verschiedenen Arten benötigen.

Im Sommerfest durften dann die Vorschul Kinder mit einer kleinen „Gartenführung“ alle Eltern diese Lebensinseln vorstellen. Danke hiermit an Connie Kilcher, Hella Zinsmeister, Rosi Kaupp und an die Gemeinde.

Im Kindergarten Hofstetten wurde das Sommerfest gefeiert. Bei herrlichem Wetter begann der Tag mit dem Gottesdienst, den die Kindergartenkinder mitgestalteten.

Anschließend wurde in den Garten des Kindergartens zum Mittagessen und zur anschließenden Feier geladen.



Am Nachmittag zogen die Kindergartenkinder dann mit ihrer Aufführung zum Thema Schöpfung alle Zuschauer in ihren Bann.

Alle 7 Tage der Schöpfung wurde von den Kindergartenkindern auf verschiedenste Weise dargestellt, getanzt oder besungen.



Die Kinder gestalteten dazu schöne Bilder, die als Schöpfungsweg im Garten auch ihren Platz fanden. Da der Garten mit einem neuen Fahrzeugparcour sowie einem neuen Spielgerät ausgestattet wurde, erteilte Herr Pfarrer Spies den Segen Gottes.

Einen großen Dank sprach Fr. Schneider der Gemeinde aus, die die finanziellen Mittel zur Verfügung stellte, um den Garten so wunderschön zu gestalten. Auch allen Vätern, Großvätern, und Helfern die mithalfen wurde ein großer Dank im Namen aller Kinder ausgesprochen.

HURRA! HURRA!

Für die Spende der Hofstettener Vereine über 1610,- € an den Kindergarten wurden neue Fahrzeuge von der Firma MAWI gekauft.

Die Kinder freuen sich auf schöne Tage um im Garten mit diesen tollen Fahrzeugen den neuen Fahrzeugparcour zu nutzen.



Offener Seniorentreff Hofstetten

Der offene Seniorentreff hat die Wandersaison eröffnet.

Den Reisberg kennt eigentlich jeder Hofstettener, aber viele wissen doch nicht, dass einst der Reisberg der Baustofflieferant für viele Häuser in Hofstetten war. Hans Buchberger führte zu den Steinbrüchen und weiteren interessanten Punkten am Reisberg. Er hat sich wieder viel Mühe gemacht und einige Informationen gesammelt. Und auch sonst gab es noch vieles zu sehen.



Wanderung von Hofstetten nach Inching
Der offene Seniorentreff Hofstetten wanderte nach Inching mit Einkehr beim Fischerwirt. Einige waren überrascht, was es in Inching alles zu sehen gibt. Das Schloss, die Kirche und ein alter Fachwerkstadel, alles idyllisch an der Altmühl gelegen. Anschließend ging es über den Pfünzler Osterberg wieder nach Hause.

Fotos Pauleser



FC HITZHOFEN -OBERZELL



FC Hitzhofen-Oberzell – Tennis

Nachdem die Tennisanlage aus dem Winterschlaf erweckt wurde, konnten die Plätze ab Mitte April benutzt werden und mit der Vorbereitung auf die neue Saison begonnen werden. Gestartet wurde mit einem Eröffnungsturnier am Sonntag, 28.04.2019.

Mannschaftsaisonspiele (BTV):

Am Wettspielbetrieb -Bezirk Mittelfranken nehmen heuer 3 Mannschaften teil.

Die neugegründete Herren 30 (6er Mannschaft) wurde in der Kreisklasse eingestuft.

Die Damen 40 (4er Mannschaft) spielen ebenfalls in der Kreisklasse.

Die Herren 55 (6er Mannschaft) gehen in der Bezirksklasse auf Punktejagt.

Näheres zu den Spieltagen, Ergebnissen sowie den Tabellenstände kann auf der Internetseite des BTV – Bezirk Mittelfranken nachgelesen werden.

Nachwuchsarbeit:

Das angebotene Kindertraining ist mit 18 Teilnehmern/-innen wieder gut besucht; die Einteilung der Spielgruppen erfolgte nach Spielstärke und Leistungsvermögen. Das Training wird in diesem Jahr durch Übungsleiter der Tennisschule „Tennis 4 You“ aus Ingolstadt geleitet.

Eine unerfreuliche Nachricht:

Wie in der lokalen Berichterstattung des Eichstätter Kurier zu lesen war, haben Randalierer an der Tennishütte (Schaukasten) die Glasscheibe eingeschlagen und die Zugangstür zu den Tennisplätzen eingetreten.

Mit den besten Wünschen auf eine unfallfreie und erfolgreiche Wettspielsaison 2019.

Mit sportlichem Gruß

Die Abteilungsleitung



Volleyball Saison 2018/2019

Die Gruppenspiele der Freizeit Liga sind beendet.

Das Abschlussturnier, an dem 24 Mannschaften teilnahmen, fand am 11.05.2019 in der Bezirkssportanlage Südwest in Ingolstadt statt.

Es standen 6 Felder zur Verfügung und so wurden die Mannschaften in zwei Gruppen aufgeteilt.

In den Vorrundenspielen hielten wir uns gut im Mittelfeld und erreichten bei den Platzierungsspielen, von insgesamt 12 Mannschaften, einen guten 8. Platz.

Als die „Newcomer“ der Liga durften wir vieles lernen und konnten von den 12 Spielen 4 Siege für uns verbuchen.

Gleich zu Anfang der Saison hatten wir mit mehreren Ausfällen zu kämpfen. So mussten Spiele verlegt und Ersatzspieler beschafft werden.

Zum Saisonende begrüßen wir drei volleyballbegeisterte Neuzugänge und starten im Oktober gut aufgestellt in die neue Runde.

Auch heuer spielen wir wieder beim Beachvolleyballturnier am 17.08.2019 des TSV Gaimersheim mit, das im Rahmen des Gaimersheimer Volksfestes stattfindet.

Jetzt freuen wir uns auf Sonne, Sand und jede Menge Spaß zur Eröffnung der Beachvolleyball Saison.

Claudia Thiermeyer, Mannschaftenverantwortliche



Waldlauf und Run & Bike

Wie jedes Jahr findet am Sportfest-Freitag (26.07.2019) der **traditionelle Waldlauf** statt. Beim Hauptlauf werden dabei erstmals auch von den Frauen zwei Runden durch den Oberzeller Forst gelaufen. Der Start ist für alle Erwachsenen sowie die Jugend ab Jahrgang 2002 um 19 Uhr. Die Läufe der jüngeren Sportler und Sportlerinnen finden davor statt. Die Anmeldung erfolgt dieses Jahr über ZEITGEMAESS.

Wer jedoch keine Lust hat, pausenlos zu laufen, sich aber dennoch sportlich betätigen möchte, kann am **„Run & Bike“** am Sonntag den 28.07.2019 um 14 Uhr teilnehmen. Dabei bilden immer zwei Personen ein Team. Einer von beiden läuft, während sich der andere auf dem Fahrrad erholen darf. Es wird beliebig oft gewechselt. Ziel ist es, innerhalb einer Stunde so viele Runden wie möglich hinter sich zu bringen.

Damit auch der sportliche Ehrgeiz nicht zu kurz kommt, warten attraktive Preise auf die besten Teilnehmer jeder Altersklasse. Dennoch steht bei der Veranstaltung der **Spaß im Vordergrund**. Es kann also jeder teilnehmen, egal ob jung oder alt, Sportler oder Nichtsportler. Um die Teilnehmer kräftig anzufeuern, sind natürlich auch Zuschauer herzlich eingeladen.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Links zur Anmeldung sind auf www.fc-hitzhofen-oberzell.de unter dem Reiter „Laufen“ zu finden.

Gymnastikabteilung

Der „Hallentage-Sonntag“, 24.03.2019 war der Gymnastik-Abteilung des FC Hitzhofen-Oberzell überlassen. Somit konnte das kurzfristig einberufene Organisations-Team um Anita Peppel-Martini, ein Nachmittagsprogramm gestalten, welches im Zeichen des Tanzens stand. Es wurde eine „ZUMBA-Party“ mit Auftritt der Dance-Kids Hitzhofen.

Die Dance-Kids, unter der Leitung von Nicole Bauch und Dana Martini, freuten sich bereits im Vorfeld, als sie erfuhren, dass sie an diesem Tag die Tänze vorführen dürfen, die sie bereits seit Oktober letzten Jahres wöchentlich üben.

Den ersten öffentlichen Auftritt der 24köpfigen Gruppe, wollten sich deren Eltern, Geschwister und Großeltern natürlich nicht entgehen lassen und so fanden sich gegen 14.00 Uhr bereits zahlreiche Besucher in der Turnhalle ein und genossen vor dem Programm, Kaffee und Kuchen am einladenden Kuchenbuffet. Anita Heckl und Heidi Furino bedienten die fast 150 Gäste mit Getränken, belegten Semmeln und dem ein oder anderen Gläschen Sekt.



Während Anita Peppel-Martini die Zuschauer und die beiden lizenzierten Zumba-Instruktoren, Christa Stepich (Egweil) und Agnes Kratzsch (Rain / Lech) begrüßte, standen die 24 Mädchen der Dance-Kids aufgeregt in der Türe und warteten ungeduldig darauf, endlich loslegen zu dürfen. Nach erfolgtem Sound-Check war es dann endlich soweit: Die Mädchen marschierten in einheitlichen T-Shirts, die sie vor ihrem Auftritt selbst gestaltet hatten, ein und begeisterten die Zuschauer mit zwei flotten Tänzen, inklusive Hebefiguren.

Sichtlich erleichtert und mit stolz geschwellter Brust verabschiedeten sich die Mädchen, wie die Profis, in die Umkleidekabine, um zu verschnauften.

Nun durften die Zumba begeisterten Damen und Herren (!) die Tanzfläche stürmen und ihrer Begeisterung für's Tanzen nachkommen.



Zahlreiche mitgereiste Zumba-Fans aus Rain am Lech und Eichstätt bewegten sich zusammen mit einem Teil der Hitzhofener „Zumba-Ladies“, nach Anleitung der beiden Trainerinnen und verliehen der Turnhalle etwas lateinamerikanischen Charme.

Nach einer dreiviertel Stunde durften die ungeduldig wartenden Dance-Kids endlich wieder die Tanzfläche stürmen und tanzten zusammen mit den Zumba-Damen und -Herren gemeinsam zum Lied „La Bomba“.



Der letzte Song der Dance-Kids Hitzhofen war von einer Überraschung geprägt: sichtlich überraschten Eltern und Großeltern wurden zum Mitmachen aufgefordert. Die anfängliche Unsicherheit der Mamas, Papas und Omas verschwand bereits nach den ersten Takten und der Rest des Liedes wurde schwungvoll und zur Freude der Kinder gemeinsam getanzt.

Auf den Ausmarsch der Dance Kids folgte ein weiterer Zumba-Block, ehe die Musikanlage gegen 17.00 Uhr wieder verstummte und sich die Tänzerinnen und Tänzer am Getränkebuffet einfanden.

Eine Besonderheit dieses Nachmittags sollte unbedingt erwähnt werden:

Das Organisations-Team entschied sich im Vorfeld der Veranstaltung, eine Spendenbox aufzustellen, die freiwillig „gefüttert“ werden sollte.

Hiermit sei ein herzlicher Dank an alle ausgesprochen, die dem Aufruf Folge leisteten und uns ermöglichten, einen Betrag von 400,00 EUR an ELISA e.V. Neuburg zu übergeben.

Beim Anblick der tanzbegeisterten Mädchen und im Bewusstsein, dass sie ihrem Hobby – dem Tanzen – gesund nachgehen können, wurde vielen vor Augen geführt, dass sich Lebensumstände durchaus schlagartig ändern können und Hilfe notwendig wird, die ELISA e.V. fürsorglich leisten kann.

Dieses Bewusstsein hat sicherlich den ein oder anderen dazu bewegt, etwas in die Spendenbox zu legen. Vielen herzlichen Dank dafür!

Zum Abschluss des Sonntags-Programms der Hallentage hatte die Volleyball-Mannschaft des FC Hitzhofen zu einem Blitzturnier aufgerufen, das zum Ausprobieren des Pritschen und Baggerns dienen sollte.

Auch hierzu fanden sich aktive Volleyball-Spieler und Neulinge ein und lieferten einige lockere Matches.

Um 19.00 Uhr wurde das offizielle Programm beendet und es durfte / musste aufgeräumt werden.

Mit tatkräftiger Unterstützung der übrigen Spieler und einiger Vorstandsmitglieder, konnte die Turnhalle ihrem Zweck wieder übergeben und sauber hinterlassen werden.

Vielen Dank an das kleine Organisations-Team, an die beiden Zumba-Instruktoren, an die Kuchenbäckerinnen, an alle Teilnehmer und Gäste sowie an die Vorstandschaft. Alle haben auf ihre Art und Weise zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen.

Anita Peppel-Martini

(LtG. Gymnastik-Abteilung)

Erste-Hilfe-Kurs am 30.03.2019



Am 30.03.2019 fand ein Erste-Hilfe-Kurs statt, der seitens der Gymnastikabteilung des FC HO organisiert wurde.

Der Kurs war für alle aktiven Übungsleiter und ÜL-Helfer gedacht, die in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit im Bereich Sport, mit Unfällen konfrontiert werden könnten.

Es sollte in Erster-Hilfe-Leistung geschult werden, damit jeder weiß, wie man sich in Notsituationen richtig zu verhalten hat.

Von 9.00 bis 16.00 Uhr saßen insgesamt 19 Teilnehmer in den Räumlichkeiten der FFW Hitzhofen und folgten den Themen, die vom BRK Eichstätt theoretisch und praktisch gelehrt wurden.

Nach der letzten Unterweisung – dem Bergen einer verletzten Person aus einem Auto – waren sich alle einig, dass der Erste-Hilfe-Kurs hilfreich und notwendig war, um Kenntnisse, die zum Teil schon Jahrzehnte nicht mehr aufgefrischt wurden, wieder auf Stand zu bringen.

Danke, dass sich, trotz schönstem Wetter, die Mehrheit der aktiven Übungsleiter und ÜL-Helfer an diesem Tag die Zeit genommen haben, um an diesem Kurs teilzunehmen.

Ein besonderer Dank geht auch an die Gemeinde Hitzhofen und Herrn Klaus Kohl, seitens der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhofen, für die Bereitstellung des Raumes.

Wir hoffen natürlich, dass es in unseren Sportstunden niemals notwendig sein wird, Erste-Hilfe leisten zu müssen!

Anita Peppel-Martini
(Ltg. Gymnastikabteilung)

Terminvorschau

Altpapiersammlung	06.07.2019	ab 10.00 Uhr
Blutspenden	18.07.2019	12 - 18 Uhr
Sportfest	26. - 28.07.2019	
Altpapiersammlung	26.10.2019	ab 10.00 Uhr
Blutspenden	06.11.2019	12 - 18 Uhr



Seltene Orchidee – das „wilde Waldvögelchen“

Am Hofstettener Wald- und Wichtelweg blüht heuer wieder eine heimische Orchidee. Das „wilde Waldvögelchen“ war sogar Orchidee des Jahres 2017.

Wer in den nächsten Tagen am Waldlehrpfad in der Nähe von der Veitskapelle die Augen offen hält, kann sie in der Natur beobachten.

Foto: Pauleser

Stockschützen Bericht Juni 2019

Nach einem guten 3. Platz in der Kreispokal Herren Quali gelang dem FC Hitzhofen-Oberzell erstmals seit 2015 wieder die Qualifikation für die Kreispokal Herren Hauptrunde. Auch hier zeigte der FC Hitzhofen-Oberzell mit den Schützen, Stefan Schreiber, Stefan Zehnder, Stefan Walter und Nico Zehnder wieder eine überzeugende Leistung und sicherte sich in einem sehr engen Feld mit 6 Siegen und 5 Niederlagen den starken 3. Platz von 12 Mannschaften.



Die Stockschützen nahmen 2019 wie schon 2018 mit 3 Herren-Moarschaften und einer Mixed-Mannschaft an den Duo-Meisterschaften teil (2 Schützen mit je 2 Stöcken). Die erste Herren-Mannschaft, bestehend aus den beiden Abteilungsleitern Franz Frank und Stefan Schreiber, erwischte in der Bezirksliga Duo Herren in Hallbergmoos einen hervorragenden Tag. Im ersten Spiel gewannen die beiden noch glücklich, anschließend konnten sie ihre Topform abrufen und gewannen auch die restlichen 7 Spiele und wurden somit ungeschlagen 1. in der Bezirksliga und sicherten sich damit den Aufstieg in die Bezirksoberliga Duo Herren, was aktuell die 1. von 9 Ligen ist! Unsere zweite Duo-Mannschaft, bestehend aus Roland Schmidner und Fabian Troßbach traten in der Kreisklasse (5. Liga) an. Sie erkämpften sich in der Hinrunde mit 2 Siegen und einem Unentschieden den 8. Platz von 9 Mannschaften und konnten diesen in der Rückrunde auf den Heimbahnen des FC Hitzhofen-Oberzell mit 2 weiteren Siegen verteidigen. Damit gelang der Klassenerhalt.

Unserer dritten Mannschaft gelang sowohl in der Hin- als auch in der Rückrunde der B-Klasse (7. Liga) jeweils, 3 Spiele für sich zu entscheiden. Damit erreichten Stefan Walter und Nico Zehnder den zufriedenstellenden 6. Platz von 8 Mannschaften und somit den Klassenerhalt. Ebenfalls den Klassenerhalt sicherte sich unser Duo-Mixed Team bestehend aus Maria Schmidner und Franz Frank durch einen 4. Platz von 6 Mannschaften mit 2 Siegen und 3 Niederlagen in der Kreisoberliga (3. Liga von 4) Duo Mixed. Sowohl beim Duo-Mixed als auch bei den Duo-Herren Spielklassen wurde oft Stocksport auf hohem Niveau dargeboten.

Nach den Duo-Meisterschaften konzentrierten wir uns auf die anstehenden Meisterschaften im „normalen“ Herren-Mannschaftsmodus (4 Schützen mit je einem Stock). Unsere Erste (Roland Schmidner, Franz Frank, Stefan Zehnder, Stefan Schreiber) durfte nach 4 Aufstiegen in Folge erstmals in der 37-jährigen Abteilungsgeschichte auf Bezirksebene antreten. In der Bezirksklasse (7. Liga von 13) zeigte sie sich in der Hinrunde davon unerschrocken und konnte sofort an den Leistungen

aus den Vorjahren anknüpfen und mit 2 Siegen in die Hinrunde starten. Nachdem das dritte Spiel verloren ging erkämpfte sich der FC Hitzhofen-Oberzell in starken Matches zwei weitere Siege bis zur Pause. In den ersten 6 Spielen nach der Pause spielten unsere Schützen dann immer noch gut, aber nicht mehr so zwingend, wodurch aufgrund der Stärke der Gegner 2 Spiele verloren gingen und man sich einmal mit einem Unentschieden zufrieden geben musste. Es hätte auch noch deutlich schlechter ausgehen können, da auch die Siege sehr eng und umkämpft waren. In den letzten 3 Spielen fanden die 4 Spieler dann wieder in ihre Topform zurück und sicherten sich auch diese. Mit 21 zu 7 Punkten und Zwischenrang 2 nach der Hinrunde können wir sehr zufrieden sein. Für die Rückrunde ist damit auch der Aufstieg noch drin, es wird aber aufgrund der Klasse der Gegner ein harter Kampf werden und nur gelingen, wenn die 4 Spieler ihre Topform wieder abrufen können.

Nach dem Aufstieg letztes Jahr wird es am 15. Juni für unsere 2. Mannschaft in der Kreisklasse darum gehen, sich zu behaupten. Unsere 3. Mannschaft hat am 16. Juni die Hinrunde in der B-Klasse.

Die Entscheidung in der B-Klasse findet dann am 06.07. statt, die in der Kreisklasse am 07.07. Zum Abschluss findet dann die Entscheidung der Bezirksklasse am 14.07. statt. (B-Klasse jeweils in Großmehring, Kreisklasse und Bezirksklasse finden alle Runden in Wolnzach statt)

Auch bei Freundschaftsturnieren konnten 2019 in der Sommersaison schon einige Erfolge gefeiert werden. Beim gut besetzten Joshofen 4-Tagesturnier gab es Gesamtrang 3. Bei einem Duo in Hallbergmoos Platz 2 und in Gaimersheim gelang den Schützen Christian Hein, Nico Zehnder, Martin Nieselberger und Stefan Zehnder sogar der Turniersieg. Beim Heimturnier in der Früh am Karsamstag wurde der 2. Platz belegt. Ebenfalls ist erwähnenswert,

dass 2019 bisher auf den Freundschaftsturnieren der letzte Platz immer abgewendet werden konnte. Stefan Schreiber schaffte bei den Herren erneut einen bemerkenswerten 3. Platz im Kreis-Zielwettbewerb knapp vor Christian Hein, der den 4. Platz erreichte. Christian Hein gelang bei der U19 auf Bezirksebene zudem ein guter 3. Platz.

Wie in den Vorjahren veranstalten die Stockschützen auch 2019 wieder das Gaudi-Abendturnier. Treffpunkt ist am Freitag 19. Juli 2019 um 18:00 Uhr. Ein Team besteht aus 4 Spielern (gerne auch aus Spieler und Spielerinnen) es ist auch möglich mit mehr als 4 Spieler anzutreten und sich abzuwechseln. Wer Interesse oder Fragen hat bitte bei Markus Fleischer Telefon: 08458 381808 E-Mail: markus80fleischer@web.de melden.

Am 15. August findet wieder die traditionelle Dorfmeisterschaft der Vereine und Verbände statt. Einladung an die betreffenden Vereine folgt. Auch hier können sich Interessenten gerne bei Markus Fleischer oder Franz Frank E-Mail: f_frank@gmx.net melden.

Trainingszeiten sind bei passablen Wetter immer Dienstag und Donnerstag ab 19:00 Uhr, neue Stockschützen, oder Personen allen Alters, die diesen wunderschönen Sport gerne einmal ausprobieren möchten, sind immer gerne gesehen, Material wird kostenlos zur Verfügung gestellt.



Sommer Fußball Camp 2019

Bist du Jahrgang 2006-2013? Dann mach mit! (jünger auf Anfrage)

31.07. - 02.08.19

Anmeldung bei den Trainern oder fcho-jugend.de/sommerncamp



Das erwartet dich:

- jede Menge Spaß & Tricks
- professionelles, altersgerechtes Training
- gemeinsames Mittagessen, Obst & Getränke
- UND: eine tolle Überraschung am Ende
- Betreuung von 9.30-15.30 Uhr

Begrenzt auf 60 Plätze!

Teilnahmegebühr 79,-€ all inklusive

Anmeldeschluss 30.06.19

Anmeldung bei den Trainern oder
fcho-jugend.de/sommerncamp

Mit sportlichem Gruß

Eure Jugendfußballabteilung
des FC Hitzhofen-Oberzell e.V.

Eine Initiative des FC Hitzhofen-Oberzell e.V.





**Schützenverein „Hubertus“
Hitzhofen / Oberzell e. V.**

Maibaumfest 2019

Nach alter Tradition war in diesem Jahr wieder der Schützenverein für das Aufstellen des Maibaumes dran. Der Baum wurde von unserem Vereinsmitglied Michael Meyer (Mühltaler) gestiftet. Der Schützenverein bedankt sich ganz besonders für die „Baumspende“.

Mit Unterstützung zahlreicher Helfer wurde der 36m lange Maibaum bei herrlichem Maiwetter am Dorfplatz aufgestellt. Daneben wurde noch für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sowie Grillspeisen und verschiedenen Getränken gesorgt. Die Feierlichkeiten gingen bis spät in die Nacht hinein.



Wahl zum Sportler des Jahres 2018

Unser Ausnahmetalent Paul Fröhlich wurde bei der diesjährigen IZ-Wahl zum Sportler des Jahres in der Kategorie „Bester Jugendsportler Ingolstadt 2018“ mit dem dritten Platz ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand in einem würdigen Rahmen im Stadttheater Ingolstadt statt.

Der Schützenverein gratuliert zu dieser ganz besonderen und bisher einmaligen Ehrung!

Internationaler Wettkampf IWK in Berlin 2019

Im April diesen Jahres wurde in seiner 25. Auflage ein internationaler Schützenwettkampf in Berlin ausgetragen. An den Start gingen mehr als 300 Sportler aus 16 Nationen, die in 25 Entscheidungen um Medaillen kämpften. Der Schützenverein Hitzhofen war hier mit seinen Kaderschützen sehr erfolgreich. Unser Topschütze Paul Fröhlich sicherte sich mit der Luftpistole in der Herrenklasse mit 570 Ringen die Silbermedaille. Dieselbe Auszeichnung erzielte Andrea Heckner in der Disziplin Kleinkaliber-Sportpistole mit 571 Ringen. Dem ist noch nicht genug! Beide Schützen waren in der Mixed-Disziplin 10 Meter-Luftpistole auch noch am Start. Dabei hatten beide um 0,3 Ringe äußerst knapp die Goldmedaille verpasst. Somit sicherten sich beide auch hier die Silbermedaille.



Bezirksmeisterschaften 2019

Der Schützenverein nahm außerdem noch sehr erfolgreich an den diesjährigen Bezirksmeisterschaften teil. Dabei konnten folgende Ergebnisse erzielt werden:

Bezirksmeister Mannschaft in der Disziplin Luftpistole
Paul Fröhlich, Walter Sbarra und Christian Pauleser

Bezirksmeister Mannschaft in der Disziplin Luftgewehr
Christian Pauleser, Michael Jupke und Andreas Beck

Bezirksmeister Mannschaft mit dem Kleinkalibergewehr (50 Meter)
Christian Pauleser, Michael Jupke und Andreas Beck

3. Platz in der Bezirksmeisterschaft Mannschaft Kleinkalibergewehr (100 Meter)
Christian Pauleser, Michael Jupke und Andreas Beck

Der Schützenverein gratuliert seinem Vorstand Sebastian Salich und seiner Kassiererin Birgit Binder zur Hochzeit. Sebastian Salich und Birgit Binder gaben sich im Mai bei herrlichem Wetter im Böhmfelder Kotterhof das Ja-Wort. Der Schützenverein war mit dabei und stand „Spalier“. Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute für die Zukunft.

Die Vorstandschaft
Schützenvereins „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell e. V.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung und im Bauhof, der Gemeinderat und Bürgermeister wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in den Ferien und Urlaub eine erholsame und genussvolle Zeit.



*Gartenbau- und
Landschaftspflegeverein
Hitzhofen-Oberzell*

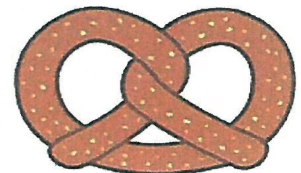


Einladung

Der Gartenbauverein lädt alle Bürgerinnen und Bürger,
herzlich zum



Radifest



am Sonntag, den 23. Juni 2019

im Garten des Pfarrheims „ St. Willibald“ ein.

Beginn ist um 16.00 Uhr.

Für gute Stimmung sorgt die Blaskapelle Hitzhofen.

Das Team des Gartenbauvereins verwöhnt Sie mit Radi und kalten Brotzeiten.

Ein Pferde-Planwagen vom Haflingerhof Günthner steht für Rundfahrten bereit.

Bei schlechtem Wetter entfällt das Radifest.

Fragen dazu können bei Angie Amler unter 4377 oder bei Yvonne Beyer unter 8808 beantwortet werden.

Mit gärtnerischem Gruß

Die Vorstandschaft



Schützenverein Hubertus Hofstetten

Die fünfte Mannschaft, unter der Leitung von Franz Hacker, erreichte im Rundenwettkampf mit dem Luftgewehr ebenfalls einen Aufstieg. Mit einem Durchschnitt von 1434 Ringen und 26:2 Punkten ist der Mannschaft der



Aufstieg in die B-Klasse gelungen.
Die Schützen von links: Johannes Leibhard, Franziska Leibhard, Sophia Frank, Andreas Hacker, Lena Schuster und Franz Hacker.

Eine erfolgreiche Saison im RWK 2018/2019 konnte der Sportleiter Franz Hacker von den Hubertusschützen Hofstetten vermelden.

Zwei Mannschaften sicherten sich den Aufstieg in die jeweils höhere Klasse.

Mit einem Gesamtdurchschnitt von 1474 Ringen und 26:2 Punkten erkämpfte sich die zweite Mannschaft, unter der Führung von Martin Schroll, den Aufstieg in die Gauliga. Die Schützen von links: Anna Lindner, Peter Leibhard,



Magdalena Bauer, Eva-Maria Schroll, Christine Schinko, Martin Schroll, Julia Ganser und Teresa Trost.

Bezirksmeisterschaften 2019

Im Luftgewehr Stehend Schülerklasse I erreichte Magdalena Bauer mit hervorragenden 192 Ringen (95/97) den 2. Platz bei der Bezirksmeisterschaft.



Beim LG 3-Stellung in der Schülerklasse kämpfte sie sich mit 287 Ringen (96/100/91) auf den 5. Platz.

In der Jugendklasse LG Stehend erreichte Johannes Leibhard sensationell mit 380 Ringen (97/93/92/98) den 3. Platz bei den Bezirksmeisterschaften.

Zum Traditionellen Volksfestschießen 2019 (vom Gau Eichstätt und dem Volksfestausschuß) kann auf unseren Ständen wieder geschossen werden. Das Programm liegt im Schießstand auf. Es kann jeder mitschießen! Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr und Freitag ab 19:00 Uhr. Letzter Schießtag ist Mittwoch der 17. Juli.

Ankündigung

„Sich erden und einstimmen“

**Wichtige Voraussetzungen für ein harmonisches
Leben**

aufgerufen sind

alle,

ob

älter oder jünger.

Der Termin: Montag, den 24.06.2019

um 18.00 Uhr

Eingang Sportheimgaststätte in Hitzhofen

Zeitraumen: ca. 2 Stunden

Bitte vorher telefonisch anmelden:

08458 – 343 09 90 mit Anrufbeantworter und baldigem Rückruf!

Anstoßgeber:

Jupiter MTN e.V. 85122 Hitzhofen, die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich.

Kontaktperson: Herr Theodor Hasenmajer,

Vereinsmitgliedschaft jederzeit möglich!